

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 254

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 30. Oktober
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 30 octobre
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 254

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Bern, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 254

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Failliment. — Concordat. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Sonderheft Nr. 28 der „Volkswirtschaft“: Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelhandel (4. Heft). — Supplément n° 28 de „La Vie économique“: Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse (4^e fascicule). Oesterreich: Einfuhrbeschränkungen. Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Ellingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Ellingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherungen, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinstlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhören.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (6252¹)

Gemeinschuldnerin: Immobiliengenossenschaft Eleonore, mit Sitz in Zürich 7, Gladbachstrasse Nr. 65.

Eigentümerin folgender Grundstücke: Villa Teresia nebst Umgelände in der Gemeinde Tegna (Tessin). (Mappale del Comune di Tegna numero nuovo 266).

Datum der Konkurseröffnung: 11. September 1937.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 2. November 1937; für Dienstbarkeiten bis 2. November 1937.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (4147)

Gemeinschuldner: Howald Samuel, Vertretungen in Eisenwaren, in Burgdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Oktober 1937.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 19. November 1937.

Kt. Bern Konkursamt Konolfingen in Schlosstul (4136)

Gemeinschuldner: Kestenholtz Walter, Sägerei und Holzhandlung, in Niederhüningen, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Gebr. Kestenholtz in Liq.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober 1937.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. November 1937, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Konolfingen.

Eingabefrist: Bis 29. November 1937.

Kt. Bern Konkursamt Thun (4137)

Gemeinschuldnerin: «Gapro», Genossenschaft für alkoholfreie Produktenverwertung, Marktgrasse 8, Thun.

Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 21. Oktober 1937.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit dem 19. November 1937.

Kt. Graubünden Konkursamt Untertasnau, Sent (4148)

Gemeinschuldnerin: Villa Adelina, Frau, sel. Obst- und Gemüsehandlung, Schuls.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1937.

Eingabefrist: Bis 27. November 1937.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, falls nicht von Seite der Gläubigerschaft das ordentliche Konkursverfahren verlangt und hierfür ein Kostenvorschuss von Fr. 300. — geleistet wird.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6250¹)

Gemeinschuldner: Wernli Hans, Schneidermeister, geb. 1896. in Thalheim, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Oktober 1937.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 5. November 1937.

Kt. Thurgau Betriebsamt Arbon (4159)

Gemeinschuldner: Winkler Otto, Elektriker (elektrische Anlagen), geb. 1897, von Russikon, in Roggwil.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Oktober 1937.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. November 1937, nachmittags 3½ Uhr, im Rathaus in Arbon.

Eingabefrist: Bis 28. November 1937.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer folgender Liegenschaft: Parzelle Nr. 35, Hauptbuch E, Blatt 474, Wohnhaus mit Werkstatt in Freidorf-Roggwil.

Sofern die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig wird und sofern die Mehrheit der Gläubiger bis zum 16. November 1937 beim Betriebsamt Arbon keine schriftliche Einsprache erhebt, so besitzt das Konkursamt das Freihandverkaufsrecht.

Kt. Thurgau Betriebsamt Tobel (4149)

Gemeinschuldner: Nessensohn Martin, Schuhhandlung, in Tobel.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Oktober 1937.

Erste Gläubigerversammlung: 12. November 1937, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zur Eisenbahn, in Tobel.

Eingabefrist: Bis 30. November 1937.

Liegenschaften des Schuldners: In der Gemeinde Tobel gelegen: Kataster-Nr. 110, zirka 3 Aren Gebäudegrundfläche, Garten, Bündt. mit Wohnhaus-Scheune, assek. unter Nr. 44 per Fr. 23.000. —

Zugehör laut Grundbucheintrag.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Tobel, den 27. Oktober 1937.

Im Auftrage des Konkursamtes Münchwilen:
Das Betriebsamt Tobel.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4167)
 Faillie: Bel-Air-Métropole A. S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne.
 Date du prononcé: 26 octobre 1937.
 Première assemblée des créanciers: Lundi 8 novembre 1937, à 14½ heures, dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.
 Délai pour les productions des créances: 30 novembre 1937.
 Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la Commune de Lausanne En Mauborget: 20 novembre 1937.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4168)
 Faillie: Martiu Marguerite, négociante, Rue de l'Avant Poste, à Lausanne.
 Date du prononcé: 26 octobre 1937.
 Délai pour avancer les frais par 200 fr.: 9 novembre 1937.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4169)
 Faillie: Société immobilière Avenir-Rosiaz B, société anonyme ayant siège à Pully.
 Date du prononcé: 26 octobre 1937.
 Délai pour avancer les frais par 200 fr.: 9 novembre 1937.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4170)
 Faillie: Société immobilière Avenir-Rosiaz C, société anonyme ayant siège à Pully.
 Date du prononcé: 26 octobre 1937.
 Délai pour avancer les frais par 200 fr.: 9 novembre 1937.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4171)
 Faillie: Société immobilière Avenir-Rosiaz D, société anonyme ayant siège à Pully.
 Date du prononcé: 26 octobre 1937.
 Délai pour avancer les frais par 200 fr.: 9 novembre 1937.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (6261*)
 Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.
 Im Konkurse über den Nachlass des

Berg Paul-Hrch.-Joh.-Anton, geb. 1868, von Zürich, wohnhaft gewesen Rietterstrasse 32, in Enge-Zürich 2, gewesener Inhaber der Firma Paul Berg, Musterlager von feinen Gebrauchs- und Luxusartikeln, Import und Export von Metall- und Kristallwaren, Stockerstrasse 60, Zürich 2, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 3. November 1937 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert gleicher Frist sind allfällige Beschwerden betreffend Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht 1. Abteilung Zürich einzu-reichen.

Sofern Gläubiger die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigen-tumsansprüche bestreiten wollen, haben sie die bezüglichen Abtretungs-begehren gemäss Art. 260 SchKG. bei Vermeidung des Ausschlusses eben-falls bis 3. November 1937 schriftlich beim Konkursamt Enge-Zürich zu stellen.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (6262*)
 Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurse über Berli August, geb. 1901, Kaufmann, von Otten-bach, wohnhaft gewesen in Adliswil, dato Seestrasse 308, in Wollishofen-Zürich 2, Inhaber der Firma August Berli, Radio-Geschäft, Rennweg 15, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 3. November 1937 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert gleicher Frist sind allfällige Beschwerden betreffend Ausschei-dung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht 1. Abt. Zürich einzu-reichen.

Sofern Gläubiger die von der Konkursverwaltung anerkannten Vindi-kationen bestreiten wollen, haben sie die bezüglichen Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. bei Vermeidung des Ausschlusses eben-falls bis 3. November 1937 schriftlich beim Konkursamt Enge-Zürich zu stellen.

Kt. Zürich *Konkursamt Hängg-Zürich* (6265*)
 Kollokationsplan- und Inventar-Auflage.

Im summarischen Konkursverfahren über die Firma Siwa A. G., Limmatalstrasse 14 a, Zürich 10-Hängg, Herstellung und Vertrieb techni-scher Erzeugnisse und Verwertung von Erfindungen, liegt der Kollokations-plan und das Inventar, den beteiligten Gläubigern vom 30. Oktober 1937 bis 9. November 1937, beim Konkursamt Hängg-Zürich, Limmatalstrasse Nr. 90, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis Dienstag, den 9. November 1937, durch Klageschrift im Doppel, beim Einzelrichter i. b. V. des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt gilt.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse (SchKG. Art. 260) sind bis 9. November 1937 beim Konkursamt Hängg-Zürich, unter Bezeichnung des Anspruches, schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen wird.

Kt. Zürich *Konkursamt Kilsnacht* (6258*)

Im Konkurse über Brunner Jakob, Pferdehandel und Fuhrhal-terei, in Zumikon, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Be-kanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als au-erkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich *Konkursamt Oberwinterthur in Winterthur* (6268*)

Im Konkurse über Eppenberger Emil, geb. 1896, Tiefbauunter-nehmer, von St. Peterszell (St. Gallen), Römerstrasse Nr. 177, in Winterthur-Oberwinterthur (Zürich), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläu-bigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gericht-lich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (4150)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: P o s c h J e a n, Schueidermeister, Gesellschaftsstrasse 4, in Bern.
 Anfechtungsfrist: 9. November 1937.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (4160)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung.

Gemeinschuldner: K r ä u c h i A r t h u r, Wirt zum Restaurant «Sternen», Solothurnstrasse 75, Biel-Bözingen.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 9. November 1937.

Kt. Bern *Konkursamt Interlaken* (4138)

Ordentliches Konkursverfahren.

Im Konkurse über Zwahlen Alfred, gew. Eisenhandlung, Inter-laken, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obge-nannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Glarus *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (4151)

Gemeinschuldner: S c h l e s s e r F r i t z, elektrische Anlagen, Glarus.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 9. November 1937.

Kt. Solothurn *Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen* (4139)

Abänderung des Kollokationsplanes.

Im Konkurse über K a p p P a u l, Optiker, Ringstrasse 2 a, in Ollen, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläu-bigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf An-fechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an ge-richtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn *Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen* (4140)

Vierte Kollokationsplanaufgabe.

In der konkursamtlichen Nachlassliquidation des Kiefer Adrian, Baugeschäft, Ollen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Arlesheim* (4152)

Auflage des Kollokationsplans mit Lastenverzeichnis.

Im Konkurse über M e y e r - S t e b l e r J u l i u s, Küfer, Aesch, liegen den beteiligten Gläubigern der Kollokationsplan und die Lastenverzeichnisse mit den Verfügungen des Konkursamtes während 10 Tagen bei der obge-nannten Amtsstelle zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und der Lastenverzeich-nisse sind beim Bezirksgericht zu Arlesheim anzubringen innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (4153)

Konkurs: G r a u w i l e r - S t e i g e r A u g u s t, gew. Koch und Wirt, nun Hgenstrasse 62, St. Gallen.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 6. bis 15. November 1937.

Kt. St. Gallen *Konkursamt des Seebezirks in Uznach* (4141)

Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.

Gemeinschuldner: P e t e r J o s e f, chemische Produkte, Rapperswil.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 30. Oktober bis 8. November 1937.

Kt. Graubünden *Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (4161)

Auflage des Inventars, des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses.

Im Konkurse über B a d r a u n J., mechanische Schreinerei, Samaden, liegen das Inventar, der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis innert der gesetzlichen Frist von 10 Tagen à dato beim obgenannten Amte zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Binnen 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt.
Abtretungsansprüche im Sinne des Art. 260 B. G. über Sch. K. sind innert 10 Tagen nach Abhaltung der zweiten Gläubigerversammlung geltend zu machen, widrigenfalls dieselben als verwirkt betrachtet werden.
Die zweite Gläubigerversammlung in diesem Konkurse findet Dienstag, den 23. November 1937, nachmittags 2½ Uhr, im Gerichtshaus in Samaden, statt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (4154)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes.

Im Konkurse der Tuff- & Isoliersteinfabrik A. G., Buchs, liegt der infolge nachträglicher Kollokation abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarau zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 9. November 1937 beim Bezirksgericht Aarau einzureichen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Aargau Konkursamt Laufenburg (4162)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: J o g g e A l f r e d, Lederhandlung, von Sisseln, in Laufenburg.
Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind binnen 10 Tagen seit dieser Publikation, erstero beim Bezirksgericht Laufenburg, letztero beim Gerichtspräsidium Laufenburg, anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (4174-79)
Dans son audience du 19 octobre 1937, le Président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites de:

1. Succession de Guex Auguste, cafetier, à Lausanne.
2. Succession de Stork Wilhelm, hôtelier, à Lausanne.
3. Favre Albertine, pension, à Lausanne.
4. Brexev S. A., à Lausanne.
5. Cité Moderne S. A., à Lausanne.
6. Société immobilière Le Petit Champ S. A., à Lausanne.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (4172)
Faillite: Garage Mondial S. A. en liquidation, ayant son siège à Genève.
Date de la clôture: 27 octobre 1937.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (6270²)
Einmalige konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG. gegen die Baugesellschaft Norahof, mit Sitz in Zürich 1, Kuttelgasse 13, gelangt im Auftrage des Konkursamtes Zürich (Altstadt), Montag, den 22. November 1937, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», an der Wertstrasse 31, in Zürich 4, auf öffentliche Steigerung:

Acht Aren, 58,7 m² Bauland und zukünftiges Strassengebiet an der Norastrasse in Zürich 4, Kat.-Nr. 4557, mit dem dazu gehörenden unausgeschiedenen 1/3 Miteigentum an der Hofanlage Kat.-Nr. 4554 und an der Zufahrtsstrasse Kat.-Nr. 4587.

Anmerkungen und Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnis.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 25,000.
An dieser Steigerung erfolgt Zusage.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 2000 zu leisten.
Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. November 1937 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Zürich, den 27. Oktober 1937.

Konkursamt Aussersihl-Zürich:
H. Gassmann, Notar.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (6247¹)

Im Auftrage des Konkursamtes Riesbach-Zürich, als Konkursverwaltung der Baugenossenschaft Buchmatt, in Zürich 8, gelangt Mittwoch, den 10. November 1937, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant «Zur Kreuzstrasse», Schaffhauserstrasse 133, in Zürich-Unterstrass, auf öffentliche Steigerung:

Das Wohnhaus Guggerweg 5, in Unterstrass-Zürich, unter Nr. 1882 für Fr. 132,000.— brandversichert, mit 7 Aren 31,9 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 2578.

Anlässlich der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Amtsstelle (Riedlistrasse 15) zur Einsicht auf.

Zürich 6, den 5. Oktober 1937.

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
Eugen Krouauer, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Thun (4142)

Im Konkursverfahren über Tanner Hans, Bautechniker, Einigen, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Niedersimmenthal, in Wimmis, Mittwoch, den 24. November 1937, nachmittags von 2 Uhr an, im Hotel «Bären», in Thun an eine einmalige und öffentliche Steigerung folgende Grundstücke:

In der Einwohnergemeinde Thun:

Strättligen-Grundstück Nr. 1667.

1. 5,59 Aren Bauland an der Waldheimstrasse, im Dürrenast, Plan 10.

Strättligen-Grundstück Nr. 1673.

2. 5,44 Aren Bauland, daselbst, Plan 10.

Strättligen-Grundstück Nr. 1070.

3. 5,40 Aren Acker am Dürrenast, zunächst der Schulstrasse, Plan 15.

Grundsteuerschätzung:

Für Artikel 1	Fr. 450.—
Für Artikel 2	» 440.—
Für Artikel 3	» 540.—
Total	Fr. 1,430.—

Amtliche Schätzung:

Für Artikel 1	Fr. 2,800.—
Für Artikel 2	» 2,200.—
Für Artikel 3	» 1,600.—
Total	Fr. 6,600.—

Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an auf dem Bureau des Konkursamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur diese Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag an derselben erklärt wird ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Thun, den 27. Oktober 1937. Konkursamt Thun i. V.:
Bühlmann.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4143)
Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Konkursmasse (ordentliches Verfahren) der Firma K a m b e r & B r a n d, Sägerei und Holzhandlung, Wangen bei Olten, werden Mittwoch, den 1. Dezember 1937, 15 Uhr, im Gasthof z. «Löwen», in Hauenstein, öffentlich versteigert:

Grundbuch Hauenstein Nr. 523:

5 a, 06 m ² Hausplatz	Fr. 35.—
Weekendhaus (Chalet) Nr. 116, vers. 1934	» 7,300.—

Summa Grundbuchschatzung: Fr. 7,335.—

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 8,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 17. bis und mit 27. November 1937 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht an.

Olten, den 30. Oktober 1937. Konkursamt Olten-Gösgen:
A. Tschan, Notar.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (4163)
Enchères publiques d'immeubles. — Vente définitive.

L'offre de 1000 fr. faite à la première enchère du 18 octobre 1937 étant insuffisante, l'Office des Faillites vendra par voie d'enchères publiques, le mardi 7 décembre 1937, à 11 heures, au bureau de l'Office des Faillites, Faubourg de l'Hôpital 6a, à Neuchâtel, les immeubles ci-après, dépendant de la Masse en faillite Clément Félix, menuisier, à Neuchâtel, savoir:

Cadastre de Neuchâtel:

Article 6503, plan folio 74, n° 64, Draizes, champ de 126 m².
Article 6504, plan folio 74, n° 65, Draizes, champ de 825 m².

Ces immeubles sont utilisables comme terrain à bâtir.

Estimation officielle: fr. 3840.—

L'extrait du registre foncier donnant la désignation complète des immeubles et des servitudes et les conditions de cette deuxième vente, qui sera définitive et aura lieu au comptant, conformément à la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite, seront déposés à l'office soussigné, à la disposition des intéressés, dès le 24 novembre 1937.

Donné pour une insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Neuchâtel, 27 octobre 1937. Office des Faillites:
Le Préposé: A. Hummel.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter den früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà édue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunciare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo H. C. G. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Ct. de Berne *Office des poursuites des Franches-Montagnes à Saignelégier* (6267^a)

Première enchère d'immeuble.

Failli: Roy Origène, négociant, Les Breuleux.
Immeuble: Ban des Breuleux:

	Est. cadastrale:	Est. off.:
	fr.	fr.
N° 142, Bas du Village, habitation assise . . .	84 ca 18,330.—	10,000.—

Assurance immobilière: N° 28 B, 19,000 fr.
Date de l'enchère: Jeudi, 2 décembre 1937, à 15 heures.
Lieu de l'enchère: Les Breuleux, Hôtel du Corf.
Délai de production: 19 novembre 1937.
Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office le 20 novembre 1937.

Saignelégier, le 26 octobre 1937.

L'Office des poursuites des Franches-Montagnes:
Hub'ard.

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (4173)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 16. Dezember 1937, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetriebsung das nachverzeichnete der Rheinweg A. - G., Firma in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion VIII, Parzelle 9, haltend 1 a, 0,5 m² mit Wohnhaus Rheinweg 24/Oberer Rheinweg 19.
Brandschatzung Fr. 37,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 51,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 1000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 19. November 1937.
Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden.

Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 1. Dezember 1937 an zur Einsicht auf.

Basel, den 30. Oktober 1937.

Betriebsamt Basel-Stadt.

Kt. Graubünden *Betriebsamt St. Moritz* (4164)
Grundpfandverwertung. — Erste Steigerung.

Schuldner: Rampa Carlo, Pension Aurora, Silvaplana.
Grundpfand: Liegenschaft in Silvaplana laut Grundbuchblatt Nr. 1, Kat. Nr. 1782, bestehend aus Pension Aurora, Assek. Nr. 43, Bauplatz und Umgegend. Totalfläche 12 Aren 51 m². Zugehör: Pensionsmobiliar bzw. Betriebsanrichtung.
Schätzung: Fr. 80,000.—

Eingabefrist: Bis 18. November 1937.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 20. November 1937 im Bureau des Betriebsamtes St. Moritz.

Ort und Zeit der Steigerung: Freitag, den 3. Dezember 1937, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Sonne, in Silvaplana.

St. Moritz, den 27. Oktober 1937. Betriebsamt St. Moritz:
Th. Breitenmoser.

Ct. Ticino *Ufficio d'esecuzione di Locarno* (6269^a)
Avviso di primo incanto.

Esecuzione No. 39560 R. I.

Escusso: Mantel Giorgio, Hôtel du Lac, Locarno.
Immobili: Nel Comune di Locarno, Beni intestati all'escusso:
Piazza Grande Casa ed albergo mappa No. 202 A. mq. 366
Piazza Grande Giardino mappa No. b. mq. 256

Valore di stima dei beni immobili. fr. 200,000.—

Ni. di mappa precedenti: 553 e 553/a, nonché i mobili formanti l'arredamento dell' Albergo del Lago e dichiarati accessori degli stabili, cioè: mobili da sala, da camera, da ristorante, da cucina, biancheria, posateria ecc. e meglio come a preciso inventario deposto in atti.

Valore di stima dei beni mobili fr. 36,000.—

Nel Comune di Muralto, Beni intestati all'escusso:

Via Camelia casa mappa No. 372 A. mq. 86
Via Camelia rustico mappa No. B. mq. 41
Via Camelia corte mappa No. c. mq. 535

Valore di stima dei beni in Muralto fr. 18,000.—

Valore totale di stima fr. 254,000.—

Ni. di mappa precedenti: 1074-1075, vecchi 23 parte, 583-583/a.

Termine per le contestazioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 19 novembre 1937 con la comminatoria prevista dai dispositivi dell' art. 29 del Reg. Trib. Fed. sulla R. F. F.

Data e luogo del primo incanto: 17 dicembre 1937, dalle ore 4 pom. in avanti allo Sportello dell' Ufficio Esecuzioni di Locarno.

Le condizioni d'asta: sono ostensibili a partire dal giorno 4 dicembre 1937.

Locarno, 27 ottobre 1937.

Per l'Ufficio:
A. Scamara, ufficiale.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Lausanne* (6266^a)
Vente d'immeubles. — 1^{re} enchère.

Le mercredi 8 décembre 1937, à 15 heures 30, à la salle de la Justice de paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) des immeubles appartenant à la

Société immobilière «La Fourmi» société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiment, soit habitation et magasin d'une superficie totale de 1 are, 30 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, rue Pichard n° 12.

Assurance-incendie: 68,000 fr.
Estimation fiscale: 130,000 fr.
Taxe de l'Office des poursuites: 120,000 fr.
Délai pour les productions: 19 novembre 1937.

Dépôt des conditions de vente au bureau de l'Office, 7 rue de Genève, à Lausanne: dès le 24 novembre 1937.

Vente requise par la créancière hypothécaire en deuxième rang.

Lausanne, le 25 octobre 1937.

Le préposé aux poursuites: H. Chappuis.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG 41, 142.)

Kt. Bern *Betriebsamt Laufen* (4131)
Zweite Steigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen die Kollektivgesellschaft Scherrer Gebrüder in Liq., mit Sitz in Zwingen, gelangt Donnerstag, den 16. Dezember 1937, 14.15 Uhr, im Restaurant Bahnhof, in Zwingen, an die zweite Steigerung:

Grundbuch Zwingen:

Blatt und Parzelle Nr. 851, 24,64 Aren, Grossgarten, Sägerei mit Bureau, Schopf, Sitz, Hofraum, Lagerplatz.
Grundsteuerschätzung Fr. 32,700.

Brandversicherung:

Sägerei mit Bureau Fr. 28,300.

Schopf Fr. 700.

Amtliche Schätzung Fr. 18,000.

Zugehör:

Sägerei: Drehstrommotor, Vollgatter, Bauholzfräse, Brennholzfräse, Transmissionen, Gelciseanlagen für Rollbahn.
Holzsohlenfabrik: Drehstrommotor, Trennbandsäge, Bandsäge, 2 Kehlmaschinen, Falzmaschine, Transmissionen, Dampfkesselanlage.

Amtliche Schätzung: Fr. 1200.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 2. Dezember 1937 an während 10 Tagen auf dem Betriebsamt Laufen auf.

Laufen, den 25. Oktober 1937.

Betriebsamt Laufen i. V.:
Dr. M. Krauer.

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (4180)
Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 2. Dezember 1937, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetriebsung die nachverzeichneten dem

Rickert-Dactwyler Paul,

von Basel, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

1. Sektion IV, Parzelle 1769^a, haltend 9 a, 88,5 m², «Terrain am Thiersteinerrain».

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 31,600.

Beim Zuschlag sind Fr. 800 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

2. Sektion IV, Parzelle 2676, haltend 26 a, 24 m², «Terrain am Thiersteinerrain».

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 89,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1300 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

3. Sektion IV, Parzelle 2202^a, haltend 17 a, 93,5 m², «Terrain am Thiersteinerrain».

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 46,600.

Beim Zuschlag sind Fr. 900 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

4. Sektion IV, Parzelle 2259^a, haltend 30 a, 78 m² «Terrain an der Hauensteinstrasse».

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 77,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1300 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 10. November 1937 an zur Einsicht auf.

An der 1. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 30. Oktober 1937.

Betriebsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmherechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Höngg (4144)

Nachlassschuldner: **Hauri Karl**, Kaufmann, Alburg-Regensdorf (Zürich). Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Dielsdorf: 8. Oktober 1937.

Sachwalter: Dr. jur. **Walter Schifferli**, Rechtsanwalt, Sihlstrasse 38, Zürich 1. Eingabefrist: Bis 15. November 1937.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 1. Dezember 1937, nachmittags 14 Uhr, im Restaurant «Du Pont», Zürich 1.

Akteneinsicht: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (4132)

Schuldner: **Betriebs-Aktiengesellschaft Kino-Theater Capitol**, Bern.

Datum der Stundungsbewilligung: 26. Oktober 1937.

Sachwalter: **E. Werthmüller**, Sachwalter, Marktgasse 37, in Bern.

Eingabefrist: Bis 20. November 1937.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. Dezember 1937, nachmittags 3 Uhr, im Café Schmiedstube I. Stock, Zeughausgasse 7, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (4145)

Schuldner: **Diener Robert**, Spenglerei und Installationsgeschäft, bisher Zwyssigstrasse 33, nun Könizstrasse 41, in Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten I von Bern: 18. Oktober 1937.

Der Sachwalter: **Notar Aerni**, Bürgerhaus, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 20. November 1937.

Die Gläubiger werden hiernit aufgefordert, ihre Forderungen dem Sachwalter schriftlich und begründet einzureichen.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. Dezember 1937, vormittags 10 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, I. Stock, Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (4155)

Schuldner: **Stocker Jakob**, Privat, Habsburgerstrasse 29, Luzern, Eigentümer der Liegenschaft Habsburgerstrasse 29, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt: 27. Oktober 1937.

Sachwalter: **J. Ch. Schmidiger**, Sachwalter, Waldstätterstrasse 9, in Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 20. November 1937.

Gläubigerversammlung: Montag, den 6. Dezember 1937, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Helvetia», Waldstätterstrasse 9, in Luzern.

Aktenaufgabe: Vom 26. November 1937 im Bureau des Sachwalters.

Der Schuldner proponiert seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 27. Oktober 1937, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (4133)

Schuldner: **Mauchle Meinrad**, Lebensmittelhalle, Webergasse 14, St. Gallen.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung: 22. Oktober 1937.

Sachwalter: Dr. jur. **J. M. Schnüriger**, Bezirksrichter, St. Gallen.

Eingabefrist: Bis zum 18. November 1937.

Die Gläubiger des Petenten werden hiernit aufgefordert, ihre Forderungseingaben, mit den nötigen Belegen versehen, dem Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. Dezember 1937, nachmittags 14.15 Uhr, im Gerichtskommissionenzimmer, Neugasse Nr. 3^{III}, St. Gallen C.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter (Oberer Graben 45^{II}, St. Gallen C).

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (4181)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Biel vom 28. Oktober 1937 wurde die dem **Hirt Ernst Robert**, Vater, Zigarrengeschäft, Bahnhofstrasse 20 Biel, bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis 27. Januar 1938 verlängert. Die auf den 5. November 1937 einberufene Gläubigerversammlung wird verschoben und findet statt Mittwoch, den 15. Dezember 1937, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Bären, I. Stock, Nidaugasse Biel.

Biel, den 28. Oktober 1937.

Der Sachwalter:
Max Heimann, Notar.

Revoca di moratoria

(L. E. F. 298, 309.)

Ct. Ticino Pretura di Bellinzona (4186)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto odierno, ha revocato la moratoria concessa il 6 settembre 1937 alla S. A. **Albergo Metropoli**, in Bellinzona.

Bellinzona, 28 ottobre 1937.

F. Biaggi, seg. assess.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Horgen (4182)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen **Weber Fritz**, Restaurant und Metzgerei zur Rose, Rüslikon, mit seinen Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt auf Dienstag, den 28. November 1937, nachmittags 2 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Horgen, Bezirksgebäude Horgen. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.
Horgen, den 28. Oktober 1937.

Im Namen des Bezirksgerichtes Horgen:
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Hans Feer**.

Kt. Bern Richteramt Aarwangen (4156)

Nachlassschuldnerin: **Aktiengesellschaft H. Käser & Cie.**, Betrieb eines Möbel-, Bettwaren- und Teppichgeschäftes, in Langenthal.

Verhandlungstermin: Mittwoch, den 10. November 1937, vormittags 8¼ Uhr, im Schlosse zu Aarwangen.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Aarwangen, den 27. Oktober 1937.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
Keller.

Kt. Bern Richteramt II Bern (4183)

Schuldner: **Haberer-Fortmann Otto**, Schaufensterkunst, Scheuermattweg 21, in Bern.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 16. November 1937, 8 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthaus Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Bern, den 28. Oktober 1937. Der Nachlassrichter i. V.:
Thormann.

Kt. Bern Richteramt Seftigen in Belp (4157)

Schuldner: **Arnoneit Gustav**, Glasplakatefabrik, Kehrsatz, Verhandlungstermin: Mittwoch, den 3. November 1937, vormittags 9 Uhr, Amthaus Belp.

Allfällige Einwendungen der Gläubiger: Bis zum Termin schriftlich oder während den Verhandlungen mündlich.

Belp, den 27. Oktober 1937. Gerichtsschreiberei Seftigen:
Dr. S. Wettstein.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Gossau (4134)

Montag, den 15. November 1937, nachmittags 2 Uhr, findet vor Bezirksgericht Gossau, im Amthause in Gossau, die Verhandlung über den von **Wick Josef**, Fabrikant, Gossau (ehemals Bürstenholzfabrik, Mettendorf-Gossau), vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen gegen die Genehmigung des Nachlassvertrages anzubringen.

Gossau, den 29. Oktober 1937.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidentiums:
Bezirksgerichtskanzlei.

Kt. Graubünden Kreisamt Davos in Davos-Platz (4165)

Die Gerichtsverhandlung über den vom Schuldner **Laube Gustav**, Schuhwaren, Davos-Platz, vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf Vermögensabtretung findet statt Samstag, den 6. November 1937, nachmittags 2 Uhr, auf dem Kreisamt Davos, Zimmer 302, des Rathauses Davos.

Einwendungen gegen den vorgeschlagenen Nachlassvertrag können anlässlich der Verhandlung vorgebracht werden.

Davos, den 26. Oktober 1937.

Kreisamt Davos:
S. Prader.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (4166)

Die gerichtliche Verhandlung über den von **Marbacher Albert**, Buchdruckerei, Bremgarten, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag findet statt: Samstag, den 6. November 1937, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal in Bremgarten.

Allfällig geltend zu machende Einwendungen gegen diesen Nachlassvertrag sind anlässlich der Verhandlung vorzubringen.

Bremgarten, den 23. Oktober 1937.

Namens des Bezirksgerichts:
Der Präsident: **E. Meier**.
Der Gerichtsschreiber: **Dr. A. Brunner**.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (4140)
Aufforderung zur Forderungsmeldung infolge Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Der Nachlassvertrag des Rigert Josef, gew. Inhaber einer Autogarage an der Tribtschenstrasse 59, Luzern, welcher auf Abtretung aller Aktiven an die Gläubiger zum Zwecke der Selbstliquidation geht, ist gerichtlich bestätigt worden.

Infolgedessen werden die Gläubiger des obgenannten Schuldners und alle Personen, welche Anspruch erheben auf Vermögensstücke, die sich im Besitze des Schuldners befinden, hiernit aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche (berechnet auf den 24. Juni 1937) unter Beilegung der Beweismittel (Schuldseine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, bis spätestens den 30. November 1937 bei

Leo Balmer-Ott, Inkasso- und Sachwalterbureau,
Hirschengraben 40, Luzern,

anzumelden.

Bei verspäteter Anmeldung trägt der Gläubiger die dadurch verursachten Mehrkosten. Gänzliche Unterlassung der Eingabe hat Nichtberücksichtigung bei der Verteilung des Liquidationsergebnisses zur Folge.

Diejenigen Gläubiger, welche im vorangegangenen Nachlassstundungsverfahren ihre Forderungen beim Sachwalter bereits angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben jedoch, soweit dies noch nicht geschehen ist, die Beweismittel einzureichen.

Luzern, den 27. Oktober 1937.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
Leo Balmer-Ott.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung* (4158)

Schuldnerin: Ekkehard-Presse, Druck- und Verlags A.-G.,
Geltenwilenstrasse 17, St. Gallen.

Datum des Bestätigungsentscheides: 14. Oktober 1937.

St. Gallen, den 27. Oktober 1937. *Bezirksgerichtskanzlei.*

Kt. Graubünden *Kreisamt Oberengadin in Zuoz* (4135)

Die Nachlassbehörde Oberengadin hat in ihrer Sitzung vom 18. Oktober 1937 dem zwischen Heinz Peter, in Silvaplana, und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ihre Genehmigung erteilt.

Der Vertrag ist in Rechtskraft erwachsen und ist für alle Gläubiger rechtsverbindlich.

Zuoz, den 29. Oktober 1937. Für die Nachlassbehörde Oberengadin:
Der Präsident: Chr. Zender.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4184)

Débiteur: Morel Adrien, Villa Le Soir, Chemin de Champittet, à Lausanne.

Datum du jugement: 14 octobre 1937.

Lausanne, 26 octobre 1937. *Office des Faillites de Lausanne:*
E. Pilet.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen* (4185)
Widerruf einer konkursrechtlichen Liegenschaftssteigerung.

Die im Konkurse Frei-Kühnis Jakob, Baugeschäft usw., Diepoldsau, auf Montag, den 8. November 1937, angesetzte II. Steigerung findet nicht statt.

St. Margrethen, den 29. Oktober 1937.

Konkursamt Unterrheintal.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Getreide, Futtermittel. — 1937. 13. Oktober. In die Kommanditgesellschaft Sohler & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1933, Seite 1737), Vertretungen und Handel in Getreide und Futtermitteln, ist als weiterer Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 50,000 eingetreten Eduard Horn, von Basel, in Zürich. Ihm wurde Kollektivprokura erteilt.

Kaffee, Kakao, Pfeffer usw. — 27. Oktober. Unter der Firma **Centram A.-G. (Centram S. A.)**, hat sich, mit Sitz in Zürich am 23. Oktober 1937 (Datum der Statuten) eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf, Verkauf und die Vertretung von Kaffee, Kakao, Pfeffer und Vanille aller Marken, sowie die Verwaltung von Beteiligungen aller Art. Die Gesellschaft kann auch Mobilien und Immobilien kaufen und verkaufen; sie kann Zweigniederlassungen und Agenturen in der Schweiz und im Ausland errichten und alle Geschäfte abschliessen, die im Zusammenhang mit den erwähnten Zwecken stehen. Das voll einbezahlte Aktienkapital der Gesellschaft beträgt 50,000 Franken, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An dem Verwaltungsrat bekannte Aktionäre können Bekanntmachungen auch durch eingeschriebene Briefe erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Friedrich Schöni, von Bern, in Zürich. Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 2, in Zürich 1 (Bureau Dr. F. Schöni).

Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. — 27. Oktober. Unter der Firma **Jorega G. m. b. H. (Jorega S. à r. l.)**, hat sich, mit Sitz in Zürich am 25. Oktober 1937 (Datum der Statuten) eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Gegenstand des Unternehmens bilden: a) Der Erwerb, die Verwaltung, sowie die Veräusserung und Verwertung von Liegenschaften aller Art und in jeder Form; b) die Beteiligung an andern Unternehmungen in jeder Form für eigene und

fremde Rechnung; c) der Erwerb, die Verwaltung und die Veräusserung von Wertpapieren jeder Art für eigene und fremde Rechnung unter Ausschluss von Bankgeschäften wie auch unter Ausschluss des gewerbemässigen An- und Verkaufs von Wertpapieren; d) alle mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000. Gesellschafter und zugleich Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift sind Emil A. Mayer, von Schaffhausen, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 19,000, und Adolf Müller, von Basel, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Beide Stammeinlagen sind in bar voll einbezahlt worden. Die Gesellschaft tritt laut Uebernahmevertrag vom 25. Oktober 1937 in alle Rechte und Pflichten der von Emil A. Mayer in Zürich abgeschlossenen Kaufverträge ein und zwar: a) Kaufvertrag vom 19. Oktober 1937 mit der Aktiengesellschaft Gebr. Lechner, in Zürich 2, nach welchem das Grundstück Kat. Nr. 2760 an der Scheuchzerstrasse in Zürich zum Kaufpreis von Fr. 173,000 erworben wurde, zahlbar Fr. 123,000 durch Uebernahme von Hypotheken und Fr. 50,000 in bar; und b) Kaufvertrag vom 12. Oktober 1937 mit Heinrich Guyer, in Zürich 2, nach welchem das Grundstück Kat. Nr. 3704 an der Heinrich Federcrstrasse in Zürich zum Kaufpreis von Fr. 145,000 erworben wurde, zahlbar durch Uebernahme von Hypotheken im Betrage von Fr. 120,000 und Fr. 25,000 in bar. Mitteilungen der Gesellschaft an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebene Briefe; offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsdomizil: Zollikerstrasse 234, in Zürich 8 (bei E. A. Mayer).

27. Oktober. **SAPOR A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1935, Seite 2902). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Oktober 1937 haben die Aktionäre eine Teilrevision ihrer Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun **Handels- & Verwaltungs-A.-G.** Gegenstand der Gesellschaft ist An- und Verkauf von Liegenschaften und Hypotheken, Verwaltungen, Inkasso und Tätigkeit von Handelsgeschäften im allgemeinen. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Bekanntmachungen an die Aktionäre können auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr in Zürich 1, Lindenhofstrasse 15 (eigenes Bureau).

27. Oktober. **Edelstahl Aktiengesellschaft (Aciers Fins Société Anonyme)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1936, Seite 678), Handel mit Stählen und Stahlerzeugnissen aller Art usw. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. September 1937 haben die Aktionäre eine Teilrevision ihrer Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun **Marathon Edelstahl Aktiengesellschaft (Aciers Fins Marathon Société Anonyme)**.

27. Oktober. **Baugesellschaft Liga**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1932, Seite 1357). Anton Flury ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Schnorf, bisher Aktuar und Quästor, ist nunmehr Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt Heinrich Hatt-Buecher, von Zürich und Hemmental, als Präsident, und Edwin Müller, von Unterkulm, als Aktuar und Quästor, beide in Zürich. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

27. Oktober. **Konsumgenossenschaft Seen und Umgebung**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1934, Seite 1186). In der Generalversammlung vom 28. Februar 1937 haben die Mitglieder in Revision von Art. 36 der Genossenschaftsstatuten den Nominalbetrag der Anteilscheine auf Fr. 5 festgesetzt. Jeder Genossenschafter hat einen Anteilschein zu übernehmen und auf einmal einzuzahlen.

27. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Allgemeinen Treuhand A. G.**, in Basel mit Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1936, Seite 294), ist Peter Sarasin-Alioth ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

Bau- und Organisationsbureau. — 27. Oktober. Die Kommanditgesellschaft **Maurer & Co.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. August 1936, Seite 2026), Bau- und Organisationsbureau, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Grimselstrasse 13, in Zürich 9.

Kolonialwaren. — 27. Oktober. Die Firma **Alberto Verna**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 626), Agentur in Kolonialwaren, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Stüsslistrasse 47.

Rohprodukte. — 27. Oktober. Die Firma **Christian Furger**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1916, Seite 1026), Handel in Rohprodukten, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Damenkleider, Blusen. — 27. Oktober. Die Kollektivgesellschaft **Bäringer & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1933, Seite 1738), Fabrikation von Damenkleidern und Blusen, hat sich aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Restaurant. — 27. Oktober. Die Firma **Frau Wwe. Rosa Baldessari-Suter**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1933, Seite 978), Restaurationsbetrieb, wird infolge Todes der Inhaberin und ohne Hinterlassung bekannter Erben von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Zimmerei. — 1937. 28. Oktober. Die Firma **Fritz Wälti**, Zimmereigeschäft, in Kappelen (S. H. A. B. Nr. 271 vom 17. November 1928, Seite 2191), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Zimmerei. — 28. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **F. Wälti**, in Kappelen, ist Fritz Wälti, von Rüderswil, in Aarberg. Zimmereigeschäft, Bielstrasse.

Bureau Biel

Bäckerei, Spezereien. — 26. Oktober. Die Einzelfirma **Albert Baumann**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 287 vom 18. November 1909, Seite 1917), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Café. — 26. Oktober. Die Einzelfirma **Marie Chaillet-Monnier**, Betrieb des Café zur Burgvogtei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1935, Seite 2942), wird infolge Geschäftsaufgabe durch die Inhaberin im Handelsregister gelöscht.

Café, Weinhandlung. — 26. Oktober. Die Einzelfirma **Jules Lehmann**, Café und Weinhandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 23. April 1883, Seite 454) wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Wirtschaft. — 26. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **Johann Schaller-Helbling**, in Biel, ist Johann Schaller, von Dotzigen, in Biel. Betrieb der Wirtschaft zur Römerquelle. Obergässli 15.

Restaurant. — 26. Oktober. Die Einzelfirma **F. D. Widmer**, Betrieb des Bahnhofbuffets, in Biel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1918, Seite 78), verzeigt Geschäftsdomizil am Bahnhofplatz 4.

Photographie. — 27. Oktober. Die Einzelfirma **Emile Mathez**, Vergrößerung und Einrahmung von Photographien, in Biel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1935, Seite 1743), verzeigt Geschäftsdomizil an der Mattenstrasse 25.

Café. — 27. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **Max Moser**, in Biel, ist Max Gottfried Moser, von Röthenbach i. E., in Biel. Betrieb des Café «Champagne». Bözingenstrasse 27.

Restaurant. — 27. Oktober. Die Einzelfirma **Christlan Gerber-Krebs**, Betrieb des Restaurant «alte bayrische Bierhalle zum Augustiner» in Biel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1935, Seite 958), wird infolge Geschäftsaufgabe durch den Inhaber im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Participation à des entreprises commerciales, industrielles, etc. — 1937. 28 octobre. Aux termes d'acte notarié Albert Auderset, à Fribourg, le 9 octobre 1937, il a été constitué sous la dénomination de **Papira S. A.** une société anonyme dont le siège est à Fribourg. La société a pour but de participer sous une forme quelconque à des entreprises commerciales, industrielles, mobilières et immobilières en Suisse ou à l'étranger dans le sens d'une compagnie holding et de se livrer à cet effet à des opérations d'administration et de crédit et à toute activité en relation avec le but de la société. La société a également pour but de s'intéresser dans le domaine de l'industrie du papier et sous n'importe quelle forme, à toutes affaires de brevets et de licences et de se livrer dans ce même domaine à toute activité commerciale ainsi qu'à toutes affaires de représentation. Le capital social est fixé à 50.000 fr., divisé en 500 actions au porteur de 100 fr., entièrement libérées. Les communications et publications prescrites par la loi se font valablement dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Est désigné comme administrateur unique: **Rodolphe Burgy**, de Givisiez et **Guschelmuth-le-Grand**, à Genève, lequel engage la société par sa signature individuelle. Siège de la société: Rue du Pont Suspendu n° 80, chez M^e Auderset, notaire, à Fribourg.

Epicierie, boulangerie, mercerie. — 28 octobre. Le chef de la maison **Blanche Michel**, à Autigny, est Blanche née Maillard, épouse dument autorisée de **Joseph Michel**, de Léchelles, à Autigny. Epicierie, boulangerie, mercerie, débit de vin, Autigny.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Café. — 28 octobre. Par ordonnance du 12 octobre 1937, le président du Tribunal de la Glâne a prononcé la faillite de **Berthe née Gendre**, épouse séparée de biens d'**Oscar Defferrard**, à Romont, titulaire de la raison individuelle **Berthe Defferrard-Gendre**, exploitation du Café Suisse, à Romont (F. o. s. du c. d. du 9 janvier 1935, n° 6, page 69).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

1937. 28. Oktober. Metallwerke **A.-G.** (Usines Métallurgiques S. A.) (Metal Works Ltd.), mit Sitz in Dornach (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1936, Seite 2743). Zuzufolge Demission ist **Georges Mercier**, von und in Lausanne, aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt **Emil Messner**, von Winterthur, in Feldbach (Zürich). Er führt die Unterschrift nicht.

Bureau Ollen-Gösigen

28. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Altersversicherungskasse für die Arbeiter der Firma Strub, Glutz & Cie. A. G.** in Ollen, in Ollen (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1934, Seite 2891), ist der Kassier **Adolf Flury** infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Kassier gewählt **Anton Grimm**, von Rickenbach, in Hägendorf. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv zu zweien.

Lederhandlung, Schuhsohlereien. — 28. Oktober. Inhaber der Firma **Max Schlecker-Wildi**, in Olten, ist **Max Schlecker**, von und in Olten. Lederhandlung und Schuhsohlereien. Rosengasse 44.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Immobilien usw. — 1937. 27. Oktober. Unter der Firma **Aemes A. G.** besteht auf Grund der Statuten vom 26. Oktober 1937 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zur Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und von Hypotheken, zum Betrieb von Textilunternehmungen und zur Beteiligung an verwandten Unternehmungen, sowie zur Besorgung aller damit zusammenhängender Geschäfte, einschliesslich der Ausübung der Treuhändertätigkeit. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft **Arlesheimerstrasse 3** zum Preise von Fr. 115.500. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberk Aktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern, Mitglieder sind **Dr. Carl Glenck**, von und in Basel, als Präsident, und **Paul Schröder**, von und in Basel. **Dr. Carl Glenck** führt Einzelunterschrift. Domizil: **Elisabethenstrasse 20**.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Restaurant. — 1937. 27. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Bär**, in Rorschach, ist **Ernst Bär**, von Laugrickenbach, in Rorschach. Restaurant du Nord, Bahnplatz.

Restaurant. — 27. Oktober. Inhaber der Firma **H. Tanner**, in Rorschach, ist **Haus Tanner-Renk**, von Maienfeld, in Rorschach. Restauration «Buffet-Bahnhof»; Hauptbahnhof.

Suppenpräparate. — 27. Oktober. Der Inhaber der Firma **Fässler Ludwig**, Handel in Suppenpräparaten, in Widnau (S. H. A. B. Nr. 220 vom 21. September 1937, Seite 2143) ändert die Firma ab in **Fessler Ludwig**. Sein Name ist **Ludwig Fessler**.

27. Oktober. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera)** (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in St. Gallen und Agentur in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 71 vom 27. März 1937, Seite 724). Die Unterschrift des Vizedirektors **Ernst Preisig** ist erloschen.

27. Oktober. **Skihüttengenossenschaft «Zürich»**, Genossenschaft, mit Sitz in Wangs-Vilters (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1932, Seite 1359). Der bisherige Präsident **Hans Hefti** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Vorstandes gewählt **Dr. jur. Siegfried Abt**, von Bünzen (Aargau), in Zürich 1. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Vizepräsident **Hans Weibel**, von und in Zürich, und zum Vizepräsidenten das bisherige Mitglied des Vorstandes **Emil R. Rüegg**, von und in Zürich. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien unter sich oder mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

Kolonialwaren. — 27. Oktober. Die Firma **Adolf Messmer**, Kolonialwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. April 1932, Seite 775), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 27. Oktober. Die Firma **Hans Tobler**, Metzgerei und Würsterei, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1936, Seite 2922), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1937. 28. Oktober. **Thurgauische Kantonabank**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 171 vom 26. Juli 1937, Seite 1762). Die Prokura des **Fritz Naegeli** ist erloschen. Die Bankvorsteherschaft hat an **Albert Schneider**, von Quarten, in Weinfelden, Prokura erteilt mit der Befugnis, kollektiv mit einem weiteren Unterschriftsberechtigten für die Hauptbank Weinfelden zu zeichnen.

Chemische Produkte. — 28. Oktober. Die Firma **Jakob Hürlimann-Brüllmann**, Vertrieb chemischer Produkte, in Matzingen (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1934, Seite 3021), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Auto- und Traktorenhandel. — 28. Oktober. Die Firma **Ludwig Traber**, Auto- und Traktorenhandel und deren Reparaturen, in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1929, Seite 1231), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

28. Oktober. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera)** (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Agentur in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1937, Seite 931). Die Unterschrift des Vizedirektors des Sitzes St. Gallen, **Ernst Preisig**, ist erloschen.

Leim, Lacke, Farben usw. — 28. Oktober. Die Firma **Hermann Kayser**, Vertrieb von Leim, Lacken und Buntfarben, Handel mit Haushaltsartikeln und -Apparaten, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 4. September 1936, Seite 2122), meldet als weitere Geschäftsnatur Vertrieb von Schildern, Buchstaben und Bureauartikeln.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1937. 27. octobre. Suivant acte reçu par M^e André Burnier, notaire, à Nyon, le 26 octobre 1937, signé de tous les fondateurs, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Mon Désir**, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse, notamment l'achat, pour le prix de 43.000 fr., d'un immeuble sis à St-Cergue, lieu dit «Les Fiérays» propriété de M. Pierre Poujoulat. Son siège est à St-Cergue. Le capital social est de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. **Henri Bryand**, de Prangins, y domicilié a été désigné comme seul administrateur. La société est engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Adresse de la société: chez **Auguste Didion**, à St-Cergue.

Bureau de Payerne

Complément. Le titulaire de la raison individuelle **G. Tissot** dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. d. du 27 octobre 1937, n° 251, page 2401), **Georges Tissot**, est marié à **Alice-Julia née Givel** sous le régime de la séparation de biens.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Sonderheft Nr. 28

Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel (4. Heft)

Im Laufe der nächsten Wochen erscheint als Sonderheft 28 der «Volkswirtschaft» die 17. Veröffentlichung der Preisbildungskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes.

Dieses **Schlussheft** der unter genanntem Titel erschienenen Reihe (Sonderhefte 20, 21 und 22) enthält in erster Linie eine Darstellung des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine (Neunter Teil). Daran anschliessend stellt die Kommission in einem letzten Teil (Zehnter Teil) verschiedene Rückblicke, Vergleiche und allgemeine Betrachtungen betreffend die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel an und bringt damit ihre Studie über dieses Gebiet zu einem Abschluss.

Zahlende Abonnenten des «Schweizerischen Handelsamtsblattes», welche sich für obige Publikation interessieren, wollen dies bis spätestens 13. November 1937 der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Efingerstrasse 3, unter Angabe ihrer genauen Adresse mitteilen, worauf sie nach Erscheinen ein Exemplar des Sonderheftes unentgeltlich zugestellt erhalten werden. Die Interessenten werden gebeten, auf der Adress-Seite der betreffenden Korrespondenz den Vermerk «Sonderheft» anzubringen.

Bestellungen auf diese Veröffentlichung, die nach überwähntem Datum eintreffen, können nur noch gegen Berechnung des Heftpreises erledigt werden.

Supplément n° 28

Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse
(4^e fascicule)

Dans le cours des mois prochains paraîtra, comme 28^e supplément de «La Vie économique», la 17^e publication de la Commission d'étude des prix du Département fédéral de l'économie publique.

Ce fascicule, qui est la série des publications (20^e, 21^e et 22^e suppléments) traitant de ce sujet, commence par un exposé de l'Union des sociétés suisses de consommation (9^e partie). Puis, dans une dernière partie (la 10^e), la Commission fait suivre cet exposé de divers aperçus rétrospectifs, comparaisons et considérations générales sur le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse, par quoi se termine son rapport général sur cette branche de commerce.

Les abonnés payants de la «Feuille officielle suisse du commerce» que cette publication intéresse sont priés d'en informer l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, d'ici au 13 novembre 1937, en donnant leur adresse exacte. La publication parue, ils en recevront gratuitement un exemplaire. Leur demande devra porter la suscription «Supplément».

Les commandes qui nous parviendront postérieurement à la date indiquée, ne pourront être exécutées que moyennant paiement du prix de revient du fascicule.

248. 28. 10. 37.

Stadt Winterthur

3,6 + 1% Hypothekar-Anleihen von Fr. 11,550,000

Am 12. Mai 1937 sind 410 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Oktober 1937 ausgelost worden, davon befinden sich noch 203 Titel in Zirkulation, sie tragen folgende Nummern:

31	2968	4732	6986	9575	11786	15561	18687
406	2989	4757	7208	9601	11836	15718	18688
471	3024	5087	7284	9693	12249	15875	18700
544	3128	5303	7520	9853	12324	15903	18838
562	3151	5313	7528	9896	12421	15919	18866
621	3201	5315	7604	9947	12442	16036	18878
915	3262	5410	7682	10061	12510	16039	18954
930	3325	5484	7723	10271	12783	16159	18958
1031	3412	5681	7845	10286	12845	16364	19105
1094	3475	5691	7878	10314	13032	16385	19459
1235	3497	5732	7900	10316	13065	16585	19908
1273	3509	5745	7969	10448	13163	16656	19916
1293	3758	5918	8061	10561	13323	16727	19985
1402	3812	5930	8229	10596	13814	16812	20150
1449	3920	5948	8362	10615	14319	16815	20488
1589	3928	5960	8392	10917	14550	16830	20618
1602	3969	6048	8683	11147	14581	16930	20955
2006	4146	6134	8827	11260	14654	17038	21275
2055	4180	6150	8876	11311	14872	17125	21431
2122	4254	6158	8878	11422	14896	17610	22359
2126	4393	6576	9072	11507	14957	17752	23060
2127	4405	6758	9076	11550	15040	17756	
2250	4415	6765	9116	11555	15141	18106	
2280	4492	6811	9337	11560	15462	18223	
2364	4619	6920	9488	11599	15514	18230	
2887	4731	6922	9565	11673	15530	18592	

Die Rückzahlung erfolgt gegen Einreichung der Titel mit Fr. 785.— per Obligation (Fr. 500.— Kapital und Fr. 285.— Kapitalzuschlag). Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Die übrigen 207 ausgelosten Nummern entfallen auf die von der Schuldnerin zurückgekauften Obligationen. 1559

Noch ausstehend: ausgelost pro 1931: Nr. 21019
ausgelost pro 1935: Nr. 5434
ausgelost pro 1936: Nr. 779, 8128, 17080.

Winterthur, den 25. Juni 1937.

FINANZAMT DER STADT WINTERTHUR.

Commune Municipale de St-Imier

Emprunt de fr. 1,000,000.— 3 1/2 % de l'année 1903

Liste des obligations sorties au tirage du 4 octobre 1937 pour être remboursées le 31 décembre 1937, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

N° 60 111 136 150 155 227 241 274 288 328 363 398 412
430 551 602 769 776 794 893 899 906 945 972 1006 1054

Le numéro 284 sorti au tirage du 17 décembre 1935 n'est pas encore remboursé. Ces obligations seront payées sans frais pour les porteurs chez:

Banque Cantonale de Berne, Berne, et ses succursales;
Banque Commerciale de Bâle, à Bâle;
Société de Banque Suisse, à Bâle;
Zahn & Cie., Banquiers à Bâle;
Banque Fédérale SA., à Zurich et ses succursales;
Crédit Suisse, à Zurich.

2737

Compania Italo-Argentina de Electricidad - Buenos Aires

Paiement de dividende

Le conseil d'administration de la Compania Italo-Argentina de Electricidad, faisant usage du droit qui lui confèrent les statuts, a décidé la distribution d'un acompte de dividende de m\$ n c/1 3,50 pour le premier semestre 1937, déduction faite du 5% pour l'impôt sur les revenus (loi 11.682).

Le paiement de ce dividende aura lieu dès le 30 octobre 1937, exclusivement contre remise du coupon n° 38: 2725

à Buenos Aires:

chez le Banco de Italia y Rio de la Plata,
chez le Banco Italo-Belga,
chez le Banca Francés e Italiano para la America del Sud,
chez le Nuevo Banco Italiano,
en pesos papier;

en Suisse:

chez la Société de Banque Suisse, à Bâle,
chez le Crédit Suisse, à Zurich,
chez l'Union de Banques Suisses, à Zurich,
chez la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
chez la Banca Unione di Credito, à Lugano,
chez la Banque Commerciale de Berne, à Berne,
et chez tous les autres sièges et succursales en Suisse de ces banques,
chez MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
chez la Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,
chez MM. Pictet & Cie., à Genève,
en calculant les pesos papier au cours du jour pour versement Buenos Aires.

Buenos Aires, le 25 octobre 1937.

Le Conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

Oesterreich — Einfuhrbeschränkungen

Eine im Bundesgesetzblatt, 86. Stück, vom 26. Oktober 1937 veröffentlichte Verordnung des Bundesministers für Finanzen und des Bundesministers für Handel und Verkehr bestimmt folgendes:

Die Liste jener Waren, deren Einfuhr in Oesterreich ohne besondere Bewilligung verboten ist, wird durch die Aufnahme von Chromerzen, auch aufbereitet (aus Zolltarifnummer 109 des österreichischen Zolltarifs), erweitert.

Gleichzeitig wird das in dieser Liste enthaltene Einfuhrverbot für natürliche Abziehsteine (aus Zolltarifnummer 944 b des österreichischen Zolltarifs) aufgehoben. (Siehe auch Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 232 vom 5. Oktober 1937). 254. 30. 10. 37.

Postüberwiegendendienst mit dem Ausland — Service international des vêtements postaux

Umrechnungskurse vom 30. Oktober an — Cours de réduction dès le 30 octobre

Belgien Fr. 73.42; Dänemark Fr. 96.30; Deutschland Fr. 174.70; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 174.65; Frankreich Fr. 14.66; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 126.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.35; Marokko Fr. 14.66; Niederlande Fr. 240.15; Oesterreich Fr. 81.75; Schweden Fr. 111.15; Tschechoslowakei Fr. 15.27; Tunesien Fr. 14.66; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.



On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle

Zürich

Bern

Genève

Tessin

Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

büro-Winke

3) ... Das tote Kapital, das in Gestalt alter Waren in Gestellen und Schubladen liegt, geht zweifellos in ganz ungeheure Summen ... (J. Zimmermann in „Kaufmann oder Krämer“). Ladenhütersammeln sich nicht an, wo eine Standard-Sichtkartei das Lager kontrolliert. Prospekt Nr. 20 verlangen! Telefon 34.680.

büroTuner
ZÜRICH-MÜNSTERHOF

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 9. Oktober 1937 verstorbenen Herrn 2715

Tröhler Gérold Bertinus

Samuels sel., geb. 1884, von Mühleberg, gewesener Uhrenfabrikant in Biel, Kloosweg 18, wird ein öffentliches Inventar errichtet.

Alle Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des obgenannten Erlassers werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 25. November 1937 beim Regierungsstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erlassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem unterzeichneten Notar G. Koerber in Biel, anzumelden.

Als Massaverwalter wurde ernannt Herr Hermann Volrol, Buchhalter, Redernweg 21, in Biel.

Biel, den 20. Oktober 1937.

Der Beauftragte:
G. Koerber, Notar.

Oel- & Fett-Industrie-Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 16. ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 16. November 1937, vormittags 11.30 Uhr in den Sitzungssaal, Frankrijklei 102, Antwerpen

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der 15. ordentlichen Generalversammlung.
2. Genehmigung der abgeänderten Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vom 31. Dezember 1935.
3. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1936 und Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwenlung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und Festsetzung ihrer Honorierung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Festsetzung des Kurses der Vorzugsaktien „A“.
8. Varia. (10381 Z) 2741

Aktionäre, deren Aktien auf den Inhaber lauten und die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, müssen ihre Aktien vor dem 11. November 1937 an der obigen Adresse hinterlegen.

Glarus, den 28. Oktober 1937.

Der Verwaltungsrat.

Säuberlin & Pfeiffer S.A.

Le dividende pour l'exercice 1936-1937 est payable dès maintenant, contre remise du coupon n° 14 par Fr. 17.50 net

- a) à la Caisse d'Épargne et de Crédit à Vevey;
- b) au siège social à Vevey.

Vevey, le 28 octobre 1937.

Le Conseil d'administration.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne